

München, 26.08.2022

Lehrermangel: SPD kritisiert Ahnungslosigkeit im Ministerium

Zur Meldung, dem Kultusministerium sei unklar, wie viele Lehrerinnen und Lehrer fehlen, sagt Dr. Simone Strohmayr, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion:

„Das Ministerium weiß nicht einmal, wie viele Lehrer fehlen? Was für ein Armutszeugnis! Bayerns Schülerinnen und Schüler müssen nun die Folgen jahrelanger Fehl- beziehungsweise Nicht-Planung tragen. Es wird höchste Zeit für einen Letzte-Sekunde-Plan, um Unterrichtsausfälle doch noch zu verhindern. Dazu gehört es auch, endlich alle Lehrer gleich zu bezahlen und schon beim Berufseinstieg in die Besoldungsstufe A13 einzugruppieren, wie es die SPD seit Jahren fordert. Das sollten auch CSU und Freien Wählern unsere Kinder wert sein.“